

IDV *aktuell*

Der Internationale Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband e. V.

Bericht von der
IDV-Vorstandssitzung
in Nairobi/Kenia
02.–03. März 2023



Afrikatagung 2023

FIPLV Reykjavik 2023

Internationale
Delegiertenkonferenz
2023 Winterthur

IDT 2025 Lübeck

BERICHT VON DER IDV-VORSTANDSSITZUNG IN NAIROBI/KENIA

02.–03. März 2023 | Nairobi

IDV-Vorstandssitzung

Ziel des vorliegenden Berichts im *IDV aktuell* ist es, über die Aktivitäten, Pläne und Beschlüsse des IDV-Vorstands, die Gegenstand der vergangenen IDV-Vorstandssitzung in Nairobi/Kenia waren, zu informieren.



PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG DES IDV IN NAIROBI VOM 02.03.2023 BIS 03.03.2023

Protokollführung:

Puneet Kaur, Generalsekretärin des IDV und Edvinas Šimulynas, Schriftleiter des IDV

Teilnehmer*innen:

Benjamin Hedžić, Präsident des IDV

Monika Janicka, Vizepräsidentin des IDV

Puneet Kaur, Generalsekretärin des IDV

Veska Andrea Jónsdóttir, Schatzmeisterin des IDV

Edvinas Šimulynas, Schriftleiter des IDV

Christoph Mohr, Experte im Vorstand, GI, Deutschland

Liana Konstantinidou, Expertin im Vorstand, Schweiz (online anwesend)

Sonja Winklbauer, Expertin im Vorstand, Österreich (entschuldigt abwesend)

Matthias Jung, Experte im Vorstand, FaDaF, Deutschland (abwesend)

ERÖFFNUNG

Der Präsident begrüßte alle Anwesenden und erklärte die Sitzung für eröffnet.

VORSTANDSARBEIT

„Kontinentaltagungen“ – Afrikatagung

Die Afrikatagung findet am 4. März 2023 von 9 bis 13 Uhr (MEZ) online statt. Der IDV-Vorstand tauschte sich als Vorbereitung auf die Tagung mit 16 Vertreter*innen der Verbände aus. Es fand auch eine Online-Sitzung des Vorbereitungsteams am 2. März statt, an der folgende Vertreter*innen des GI teilnahmen: Leiter der Spracharbeit mit regionalem Fachauftrag Nordafrika und Nahosten und Subsahara Afrika.

Für die Tagung meldeten sich mehr als 400 Teilnehmer*innen aus 18 afrikanischen Ländern an.

Zum Organisationsteam gehörten:

- Alet Conradie, Südafrika
- Mohamed Satour, Marokko
- Prof. Dr. Alexis Ngatcha, Kamerun

Referent*innen:

- Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm, Österreich
- Prof. Dr. Alexis Ngatcha, Kamerun
- Claudia Böschl, Deutschland
- Malik Ndao, Senegal
- Leo Thoma, Deutschland

Teilnahme an Verbandsveranstaltungen

- Monika Janicka führte am 3. November 2022 auf Einladung des Polnischen DLV ein Webinar in der Reihe „Online zusammen“ mit dem Titel „Wie bringe ich meine Schüler*innen zum Sprechen“ durch.
- Benjamin Hedžić nahm an der Konferenz zum Thema „Mehrsprachigkeit in Schule und Wissenschaft – ein europäisches Zukunftsmodell für die Bildungssysteme in Südosteuropa?“ am 17.–18. März 2023 in Zagreb teil.
- Benjamin Hedžić nahm an der Jubiläumstagung des Litauischen Deutschlehrer*innenverbandes zum Thema „Von Interkulturalität bis Plurikulturalität“ am 1. April 2023 online teil.

GETVICO

Die GETVICO wird auch 2023 vom Goethe-Institut organisiert; die Durchführung 2022 mit mehr als 2.600 angemeldeten Teilnehmer*innen war ein großer Erfolg; bisher hat mit Südosteuropa eine neue Region ihre Teilnahme angekündigt. Das Goethe-Institut ist an einer Zusammenarbeit mit dem IDV interessiert und schlägt vor, dass bei der Eröffnung neuer Zeitschienen auf der GETVICO diese, wenn möglich, immer zusammen mit den lokalen Deutschlehrer*innenverbänden durchgeführt wird.

Mögliche Themen des IDV auf der GETVICO:

- Afrikatagung
- DACHL-Konzept
- Sprachenpolitisches Handeln
- IDT 2025 (DAG anfragen)

Statutenänderungen

Nachdem der Rechtsanwalt einen Satzungsentwurf vorgelegt hatte, prüften die Mitglieder der Statutenkommission den Entwurf und hießen ihn gut. Der IDV-Vorstand diskutierte den Satzungsentwurf positiv und empfahl, den Satzungsentwurf der Vertreter*innenversammlung zur Abstimmung vorzulegen.

Der Vorstand dankte dem Ehrenmitglied H.-J. Krumm für die konstruktive Beratung bei der Entwicklung des Statutenentwurfs.

Auftaktveranstaltung des kenianischen Deutschlehrer*innenverbandes

Der IDV nahm am 3. März 2023 an der Auftaktveranstaltung des kenianischen Deutschlehrer*innenverbandes teil. Der IDV nutzte die Gelegenheit, um sich mit den Kolleg*innen über zukünftige Projekte und die Aufnahme in den IDV während der Vertreter*innenversammlung in Winterthur auszutauschen.

Netzwerk Deutsch

Am 23. Februar 2023 fand in Berlin auf Einladung des Auswärtigen Amtes ein Workshop zum Thema „Masterplan Auslandsschulwesen/PASCH“ statt. Ziel des Workshops war es, Ideen zur Förderung von DaF im Rahmen des Auslandsschulwesens zu sammeln und eine bessere Vernetzung der dafür zuständigen Organisationen zu sichern.

Mediatraining der Deutschen Welle

Die Deutsche Welle lud den IDV zu einem Mediatraining und zur Teilnahme am Globalmediaforum vom 18. bis zum 20. Juni 2023 ein. Der IDV-Vorstand nahm die Einladung gern an.

Austauschtermine mit dem Auswärtigen Amt über zukünftige Projekte

Der Präsident Benjamin Hedžić und Experte Deutschland Christoph Mohr nahmen für den Vorstand an den Terminen mit dem Auswärtigen Amt teil.

DACHL

Treffen des DACHL-Gremiums

Das DACHL-Gremium traf sich am 18.–19. November 2022 in Leipzig.

Das neue Konzept der DACHL-Fortbildung wurde vorgestellt und diskutiert. Die Aufgaben, die sich im Zusammenhang damit für den IDV ergeben, wurden festgelegt: der IDV übernimmt die Administration der Teilnehmer*innen, informiert über die Website, dass die Ausschreibung des Fortbildungsangebots zu erwarten ist. Der IDV und das Konsortium benennen die Steuerungsgruppe, die sich z. B. an der Auswahl der Kandidat*innen beteiligt. Die Zertifizierung der Fortbildung soll durch die ZHAW (Schweiz) erfolgen.

Die „neue Website“, die bis zur Neugestaltung der IDV-Website als Übergangslösung in Form eines Padlet gedacht ist, wurde vorgestellt.

Monika Janicka stellte die Ergebnisse der eigenen Umfrage vor, in der folgender Frage nachgegangen wurde: Wie weit sind wir eigentlich mit der Umsetzung des DACH-Prinzips in der schulischen und universitären Realität? Die Ergebnisse der Untersuchung boten Stoff zur Diskussion. Der IDV-Vorstand plant, eine entsprechende Umfrage auf die Verbände zu erweitern.

Die Steuerungsgruppe traf sich mehrmals. Der IDV stellt zeitnah einen Antrag beim Auswärtigen Amt auf die Finanzierung der Administrationsstelle. Die Gespräche zu dem Antrag wurden mit dem Auswärtigen Amt geführt. Die Ausschreibung für die Teilnehmenden erfolgt in den nächsten Monaten.

Die nächsten Treffen des DACHL-Gremiums sind geplant für:

- 21.–22. April 2023 in der Schweiz
- 13.–15. Oktober 2023 in Sarajevo (Bosnien und Herzegowina)

IDV ELEKTRONISCH

IDV-Magazin – Frühjahr 2023

Die Frühjahrsausgabe des IDV-Magazins wird dem Schwerpunkt „Afrika“ gewidmet sein. Die Ausgabe ist für den Juni 2023 geplant.

IDV-Magazin – Herbst 2023

Im IDV-Magazin sollen Beiträge veröffentlicht werden, die im Zusammenhang mit der IDK in der Schweiz verfasst werden. Die Ausgabe ist für den Dezember 2023 geplant.

SPRACHENPOLITISCHE KOMMISSION DES IDV (SpK)

SpK – Stand der Dinge

Für 2023 ist die Einberufung der SpK mit neuen Mitgliedern geplant. Neue Aufgabenbereiche für die Kommission können sich aus einer geplanten Umfrage ergeben. Darin sollen die Verbände danach befragt werden, inwiefern sie die Handreichung zur sprachpolitischen Öffentlichkeitsarbeit drei Jahre nach der Veröffentlichung der Publikation umsetzen. Es soll auch auf Umsetzungsmöglichkeiten der Wiener Thesen zur Sprachenpolitik eingegangen werden. Der IDV-Vorstand hofft, dass aufgrund der Umfrageergebnisse neue Handlungsfelder für die SpK festgelegt werden.

Übersetzungen der Wiener Thesen zur Sprachenpolitik

Bis zum 2. März 2023 erhielt der IDV 19 Übersetzungen der sprachpolitischen Thesen und veröffentlichte sie auf der IDV-Website unter: <https://idvnetz.org/idts>

FIPLV

Konferenz in Reykjavik (Island)

Der Vorstand nimmt an der Tagung von 8. bis 10. Juni 2023 teil und hält im Anschluss an die FIPLV-Konferenz eine Vorstandssitzung ab.

Es gibt eine sehr starke deutsche Sektion. Die Vorträge betreffen hauptsächlich Themen aus dem Bereich Methodik/Didaktik von DaF sowie die sprachenpolitische Thematik. Die Vizepräsidentin und die Generalsekretärin halten Fachvorträge. Die Schatzmeisterin arbeitet bei der Organisation der Konferenz mit.

Der IDV-Vorstand vereinbarte einen Termin mit dem FIPLV-Vorstand, um sich über zukünftige Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszutauschen.

FIPLV-Kongress 2027

Das Goethe-Institut bedauert, aus Kapazitätsgründen zu diesem Zeitpunkt den Kongress nicht durchführen zu können. Gespräche mit dem FIPLV-Vorstand werden weitergeführt. Der IDV-Vorstand tauscht sich am Rande der FIPLV-Konferenz in Island über zukünftige Projekte aus.

IDT 2025

Die Sitzungen der Tagungsleitung finden regelmäßig statt. Der IDV ist durch den Präsidenten und durch den Experten Deutschland Christoph Mohr, der auch das Goethe-Institut vertritt, vertreten. Die erste, von vier Sitzungen des Vorbereitungs Komitees, fand bereits statt. Die Website ist aktiv (<https://idt-2025.de/>). Das wissenschaftliche Komitee ist gegründet und hat die Arbeit aufgenommen.

INTERNATIONALE DELEGIERTENKONFERENZ 2023

Seminar „Bin ich DaFler(in) und/oder sprachenpolitische(r) Entscheidungsträger(in)?“

Monika Janicka und Irena Horvatić-Bilić führen für Teilnehmende der IDK ein Seminar „Bin ich DaFler(in) und/oder sprachenpolitische(r) Entscheidungsträger(in)?“ (Arbeitstitel) durch.

Ziel des Seminars: Die Veranstaltung möchte eine Plattform zum Erfahrungsaustausch bieten sowie Impulse geben, auf sprachenpolitische Entscheidungen im jeweils eigenen Land Einfluss zu nehmen. Mit dem Hinweis auf die Wiener Thesen zur Sprachenpolitik sollen zentrale Handlungsfelder aufgegriffen werden, in denen Sprache und Sprachbildung eine wichtige Rolle

spielen. Mit dem Hinweis auf die Handreichung zur sprachpolitischen Öffentlichkeitsarbeit der Verbände sollen die Teilnehmenden an das Dokument erinnert werden, in dem sie nach Ideen und konkreten Vorschlägen zur sprachpolitischen Verbandsarbeit suchen können. Die Teilnehmenden werden das Konzept der Sprachenpolitik „von unten“ kennenlernen, das durch Unterrichtsaktivitäten aber auch außerschulisches Engagement im Bereich des Fremdsprachen- bzw. DaF-Lehrens und -lernens einen Beitrag zu bildungs- und sprachpolitischen Entwicklungen leisten kann.

Tagesordnung der Vertreter*innenversammlung

Die Tagesordnung der Vertreter*innenversammlung wurde zusammengestellt und vom IDV-Vorstand gutgeheißen. Sie wird zeitnah an die Verbände geschickt.

IDT 2029

Die Expertin Schweiz teilte dem IDV-Vorstand dass die Schweiz die Ausrichtung der IDT 2029 nicht übernehmen kann. Der Vorstand wird im nächsten Schritt den österreichischen Verband ÖDaF bitten zu eruieren, ob 2029 eine Ausrichtung der IDT in Österreich möglich ist.

NÄCHSTE VORSTANDSSITZUNGEN

Die weiteren geplanten Vorstandssitzungen sind in:

- Reykjavik (Island): 07.06.2023 bis 11.06.2023
- Winterthur (Schweiz): 11.08.2023 bis 18.08.2023

ABSCHLUSS

Der Präsident erklärte die Sitzung für geschlossen und dankte allen Beteiligten für die aktive Zusammenarbeit.



© Goethe-Institut Nairobi

IDV-Vorstand während der Sitzung in Nairobi

Präsident

Benjamin Hedžić
Sarajewo, BOSNIEN-HERZEGOWINA
hedzic@idvnetz.org

Vizepräsidentin

Monika Janicka
Lublin, POLEN
janicka@idvnetz.org

Generalsekretärin

Puneet Kaur
New Delhi, INDIEN
kaur@idvnetz.org

Schatzmeisterin

Veska Andrea Jónsdóttir
Reykjavik, ISLAND
jonsdottir@idvnetz.org

Schriftleiter

Edvinas Šimulynas
Vilnius, LITAUEN
simulynas@idvnetz.org

Expertin Österreich

Sonja Winklbauer
Wien
winklbauer@idvnetz.org

Experte Deutschland

Christoph Mohr
München
mohr@idvnetz.org

Experte Deutschland

Matthias Jung
Düsseldorf
jung@idvnetz.org

Expertin Schweiz

Liana Konstantinidou
Zürich
konstantinidou@idvnetz.org



IN BEWEGUNG -

TANZ IN

DAF-UNTERRICHT

HANDY-FILMWETTBEWERB
FÜR LEHRER*INNEN



4. März -
4. August 2023

**TOLLE
PREISE ZU
GEWINNEN!**



Der Internationale Deutschlehrerinnen-
und Deutschlehrerverband e.V.

www.idvnetz.org